

Autor: Thomas Schermer

Notizbuch: Eingang

Erstellt: 26. Juli 2015 14:13:52

Geändert: 26. Juli 2015 14:15:42

9 Tipps gegen die kurze Noppe

Alle Rechte [Rückhandmonster.de/Tischtennis-Training-Berlin.de](http://Rueckhandmonster.de/Tischtennis-Training-Berlin.de) – nur zum Trainingsgebrauch nutzbar – kein Druck oder Vervielfältigung ohne Nachfrage! -



Tom Tischtennis Trainer C-Lizenz, Alter: 48 Jahre, spiele seit meiner Kindheit Tischtennis, aktuell in der Bezirksklasse Berlin oberes Paarkreuz. Tischtennis ist meine Leidenschaft ;).

1

Kurze Noppe muss weg vom Tisch. Kurze Noppen leben im Angriff von Tempo und Platzierung. Der Kurznoppenspieler muss mit seiner kurzen Noppe vom Tisch, dann kommen die Bälle langsamer zurück.

2

Flache Bälle, hohe Bälle... Der Kurznoppenangreifer „presst“ am Tisch mit viel Tempo. Jeder normale Topspin ist eine Einladung für den Angriff. Das Trefferfenster ist für Kurznoppenspieler aber kleiner, er muss den Ball in der aufsteigenden Phase / höchster Punkt treffen. Also entweder sehr flach oder sehr hoch (weicher Topspin) spielen

3

Ball wird kürzer! Nachrücken! Durch die fehlende Rotation (Noppe nimmt Rotation raus) wird der Ball oft kürzer (passiver Block) und muss mehr nach oben gezogen werden! Nachrücken ist hier wichtig.

4

Harte Topspins ohne/wenig Rotation spielen! Die kurze Noppe ist auf Tempo ausgelegt. Der Noppenspieler benötigt Rotation, damit er „normal“ blocken kann. Fehlt diese Rotation geht der Ball oft ins Netz.

5

Variabilität ist alles! Auch hier gilt: Einem Noppenspieler fallen verschiedene Längen und Rotationsarten schwer. z.B. fester Topspin lang, weicher Topspin kurz – er muss

nachrücken und das ist schwer.

6

Wechselpunkt und Tischmitte spielen! Rückhanddominierte Kurznoppenspieler möchten oft die Aufschläge mit der Rückhand annehmen. Schnelle Aufschläge ohne Rotation Tischmitte/Wechselpunkt sind ein gutes Mittel, da der Noppenspieler den Ball sehr gut treffen und sich entscheiden muss, was er machen möchte. Oft fallen diese Bälle wegen fehlender Rotation ins Netz.

7

Konter nicht mit der Noppenseite! Vermeide auf jeden Fall in ein Konterduell mit der Noppenseite zu geraten. Der Ball wird immer schneller und flacher, oft wird der Ball ins Netz gekontert (flacherer Absprung) oder über den Tisch gekontert (fehlende Rotation). Solltest Du doch in das Konterduell geraten – nachrücken und Tempowechsel forcieren!

8

Immer Vorwärtsrotation in die Noppenseite! Schupfbälle in die Noppenseite sind ideal für kurze Noppenangreifer. Der Ball wird dann entweder geschossen (zu hoch) oder oft nur mit einer Topspinbewegung/Flip zurückgespielt. Diese Bälle werden dann auf grund der fehlenden Rotation oft ins Netz gekontert. Ausserdem kann die Noppe sehr gut platzen, weil sie sehr kontrolliert ist. Also immer vorwärts in die Kurznoppe spielen.

9

Öfter mal schießen! Kurze Noppen stehen je nach Können des Gegners öfter höher über dem Tisch. Einfach hart schießen! Eine kurze Noppe erzeugt nie so viel Rotation wie ein Noppeninnenbelag.

- See more at: <http://tischtennis-training-berlin.de/9-tipps-gegen-die-kurze-noppe-angriffspieler/#sthash.BB7gsFdP.dpuf>